

- Aktualisiertes Programm -

Sonntag, 02.11.2003 Anreise

Montag, 03.11.2003

9.00 Uhr Vorstellung der Teilnehmer

- Erfahrungen, Erwartungen -

14.00 Uhr Trends und Herausforderungen an die öffentliche

Verwaltung - Gruppenarbeit

18.00 Uhr Offizielle Eröffnung des FKS VI im Historischen Ratssaal

der Stadt Speyer

- siehe gesondertes Programm -

Dienstag, 04.11.2003

9.00 – 18.00 Uhr Gemeinsame Entwicklung eines Kompetenz- und

Anforderungsprofils der Teilnehmer nach Abschluss des

FKS und Potentialanalyse der Kollegiaten (1.Teil)

Leitung: Dr. Anne Drescher,

dpe drescher personal entwicklung, Berlin

Mittwoch, 05.11.2003

9.00 – 13.00 Uhr Intelligentes Sparen in den Ländern – Bsp. Brandenburg:

Haushaltssicherungsgesetz, Aufgabenkritik, Benchmark-

Studie Neue Länder

<u>Referent:</u> *Volker-Gerd Westphal*, Leiter der Stabsstelle für Verwaltungsmodernisierung Staatskanzlei Brandenburg

14.00 – 17.30 Uhr Abgleich des erarbeiteten Kompetenzprofils vom Vortrag mit

internationalen Profilen

18.00 – 21.30 Uhr Diskussion des weiteren FKS-Programms und der Schwerpunkte

der Kurswochen, Erarbeitung eines Leitmotivs für das FKS VI

Donnerstag, 06.11.2003

9.00 - 11.30 Uhr Praktische Einführung in moderne Kommunikations- und Präsentationstechniken (Internet, Power Point mit Übungen am PC ; 1. Teil) Leitung: Vera Veith-Joncic, DHV Speyer Foliengestaltung, Diskussionsplattform und Möglichkeiten zum 11.30 - 12.30 Uhr elektronischen Lernen Leitung: Stephanie Ihringer, M.A., DHV Speyer 14.00 - 15.00 Verwaltungsreform in Baden-Württemberg Dr. Erwin Vetter, Präsident der Führungsakademie Baden-Württemberg Der Europäische Verfassungskonvent 15.00 – 17.00 Uhr Hintergrundgespräch mit Ministerpräsident Dr. Erwin Teufel, Baden-Württemberg (gemeinsam mit Teilnehmern der Führungsakademie Baden-Württemberg) 18.30 - 21.30 Uhr Spitzenbeamte und wechselnde politische Führung Hintergrundgespräch mit Ministerialdirektor Ernst Hüper, Abteilungsleiter Bundesministerium des Innern (früher Bundeskanzleramt) Freitag, 07.11.2003 9.00 - 11.30 Uhr Koordination und Management der EU-Förderprogramme in den Ländern – Bsp. Rheinland-Pfalz Referenten: Dr. Ralf Teepe, Referat Regionale und sektorale Strukturpolitik, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Rheinland-Pfalz Tamara Fischer, Referentin GD Regio, Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Brüssel 11.30 - 13.00 Uhr Diskussion möglicher Projektthemen, Evaluation der 1. Kurswoche, Vorbereitung der 2. Kurswoche.

- Schwerpunkt: Kommunikation/Medien -

Sonntag, 08.02.2004 Anreise

Montag, 09.02.2004 Projekttag

9.00 – 13.00 Uhr Einführung in das Projektmanagement

Ministerialrat Dr. Werner Korintenberg, Ministerium des Innern und für

Sport Rheinland-Pfalz, Mainz

14.00 Uhr Bevölkerungsentwicklung und demographischer Wandel in Deutschland

Johann Hahlen, Präsident des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden

17.00 Uhr Vorstellung und Diskussion einer Projektskizze zum demographischen

Wandel durch die Gruppe der Teilnehmer aus Rheinland-Pfalz

Dienstag, 10.02.2004

9.00 – 11.00 Uhr Mein Thema: "Das magische Dreieck zwischen Aufgaben, Ressourcen

und gezielter Personalentwicklung – Entwicklungen, Chancen und

Risiken aus der Perspektive einer technischen Behörde -

Otmar Didinger, Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation

Koblenz, Rheinland-Pfalz

11.15 Uhr Abfahrt des Busses am Bistumshaus nach Mainz

13.30 – 15.00 Uhr Verhältnis von Politik und Medien

Gespräch mit Kurt Beck, Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz,

Staatskanzlei Mainz

15.30–17.00 Kommunikation zwischen Ministerium und Politik

am Beispiel der Innenpolitik

Carsten Pörksen, MdL, innenpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im

Landtag Rheinland-Pfalz

Ltd. Ministerialrat Gunter Fischer, Ministerium des Innern und für Sport

des Landes Rheinland-Pfalz (Teilnehmer FKS V)

Ort: Großer Sitzungssaal der SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus, Raum

220/221.

17.15 Uhr Abfahrt des Busses nach Ludwigshafen

18.30 Uhr Kommunikation durch Kunst

Führung durch die Ausstellung "Der Blaue Reiter" im Hack-Museum

Ludwigshafen

20.00 Uhr Rückfahrt nach Speyer

WIICEWOCII, 1 11021200 1	Mittwoch,	1	1	.02	.20	04
--------------------------	-----------	---	---	-----	-----	----

9.00 – 13.00 Uhr Kommunikation politischer Ziele am Beispiel der Regierungserklärung

der Bundesregierung zur "Agenda 2010"

MD Dr. Herbert Mandelartz, Presse- und Informationsamt der

Bundesregierung, Berlin (ehemaliger Staatssekretär im

Innenministerium des Saarlandes)

Kommentar: Dr. Richard Meng, Frankfurter Rundschau, Hauptstadtbüro

Berlin

14.00 –16.00 Uhr Krisen- und Katastrophenkommunikation am Beispiel der

Flutkatastrophe in Sachsen

Ministerialrat Karl Bey, Sächsisches Staatsministerium des Innern

16.00 – 17.00 Uhr Gruppenarbeit: Erarbeiten Sie Verbesserungsvorschläge für die

Koordination des Katastrophenschutzes unter kommunikativen Aspekten

17.00 – 19.00 "Kommunikation mit/durch Sachverständigenkommissionen"am Beispiel

der Rürup-Kommission

Staatssekretär Heinrich Tiemann, Bundesministerium für Gesundheit

und Soziale Sicherung, Berlin

Donnerstag, 12.02.2004

9.00 – 10.30 Uhr Staatskommunikation – traditionelle und moderne Aspekte

Univ.-Prof. Dr. Hermann Hill, Wissenschaftlicher Beauftragter des FKS VI

10.30 – 12.30 Uhr Bundesagentur für Arbeit: Kommunikation in der Krise"

Florian Gerster, Staatsminister a. D.

14.00–16.00 Uhr Nachbereitung des Gesprächs mit Herrn Gerster

17.00 – 19.00 Uhr Mein Thema: Das Informationssystem der Bauminister-Konferenz –

Akzeptanz und Datenpflege -

Gabriele Bothe, Sächsisches Staatsministerium des Innern Ort: Runder Vortragssaal der Hochschule (im Gästehaus)

Freitag, 13.02.2004

09.00 – 13.00 Uhr Vorstellung und Diskussion der FKS-Konzeption

Manöverkritik/Feedback zum Wochenprogramm; Vorbesprechung der

nächsten Kurswochen

Moderatoren der 2. Kurswoche:

 May-Britt Pürschel, Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr, Hannover

Thomas Pfleiderer, Staatsanwaltschaft Bückeburg



- Schwerpunkt: -Persönlichkeitsentwicklung/Verhaltenstraining -

Sonntag, 18.04.2004 Anreise Montag, 19.04.2004 9.00 - 18.00 Uhr Gibt es einen optimalen Führungsstil? – Übungen zur Selbsteinschätzung und Fremdeinschätzung des eigenen Führungsverhaltens Univ.-Prof. Dr. Rudolf Fisch und Dr. Stefan Koch, Lehrstuhl für empirische Sozialwissenschaften, DHV Speyer Dienstag, 20.04.2004 9.00 - 17.30 Uhr Teamarbeit - mit praktischen Übungen und Feststellung des Teamrollenprofils der Teilnehmer Wolfgang Bergander, Team- und Führungsentwicklung, Wörrstadt 18.00 - 20.00 Uhr Domführung (mit Außengalerie, Kaisersaal, Krypta), Treffpunkt: Haupteingang Dom, Dombaumeister Alfred Klimt, Speyer Mittwoch, 21.04.2004 9.00 - 12.30 Uhr Berichte und Diskussionen zur Gestaltung des FKS und zum Projekt 13.30-15.30 Uhr Mein Thema: Ministerielle Vorbereitung von Bundesratssitzungen Dieter Meyer, Niedersächsisches Finanzministerium, Hannover 15.30 - 18.30 Uhr Ergebnisorientierte Verhandlungsführung und Arbeitsweisen des Vermittlungsausschusses Hintergrundgespräch mit Bürgermeister Dr. Henning Scherf, Bremen, Vorsitzender des Vermittlungsausschusses 19.00 Arbeitsgruppe zur Weiterentwicklung des Projektes Donnerstag, 22.04.2004 Abfahrt des Busses am Bistumshaus 8.00 Uhr Medientraining: Interviews vor der Kamera 9.30 - 17.00 Uhr Ort: Medienhaus, Wallstr. 11, Mainz Peter J. Klein/Susanne Donike, SWR, Personalentwicklung 17.15 Uhr Rückfahrt des Busses nach Speyer

19.00 - 21.00 Uhr Mein Thema: Ethik und Verantwortung im öffentlichen Dienst - Einige

Gedanken zur Ethik im Alltag der Verwaltung

Johannes Schmidt-Drewniok, Saarländisches Ministerium der Justiz

Freitag, 23.04.2004

9.00-12.00 Körpersprache-Einführung und Übungen

Pilar Duchna, Trainerin Personalentwicklung, Willich

Manöverkritik, Projektentwicklung und Vorbereitung der nächsten 12.00 - 13.00 Uhr

Kurswochen

Moderatoren der 2. Kurswoche:

- Peter Koch-Sembdner, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Mainz
- Anette Schürmann, Ministerium der Finanzen, Mainz



- Schwerpunkt: Strategie -

Sonntag, 13.06.2004	Anreise
Montag, 14.06.2004 9.00 – 13.00 Uhr	Einführung in das Strategische Management und seine Instrumente anhand einer Fallstudie DiplHandelslehrerin Carolin Decker, Universität Leipzig
14.00 – 18.00 Uhr	Strategieentwicklung und strategisches Controlling auf der Ministerialebene Dr. Ernst-Hasso Ritter, Staatssekretär a. D., Düsseldorf/Meerbusch
20.00 – 22.00 Uhr	Die strategische Funktion eines Chief Information Officer bei der Umsetzung von Reformmaßnahmen Harald Lemke, Staatssekretär, Hessisches Ministerium der Finanzen, Wiesbaden
Dienstag, 15.06.2004 9.00 - 12.00 Uhr	OPREG (Operationalisierung des Regierungsprogramms) Malte C. Krugmann, Senatskanzlei der Freien und Hansestadt Hamburg
14.00 - 17.00 Uhr	Vorbereitung der Kurswochen 5, 6 und 7
17.30 Uhr	Abfahrt mit dem Bus vom Bistumshaus Mein Thema: "Strategisches Change Management in der Forstverwaltung" Thomas Schriever, Leitender Forstdirektor, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Neustadt/Weinstraße anschließend: gemütliches Beisammensein in der Pfalz
Mittwoch, 16.06.2004	
9.00 – 12.00 Uhr	Strategisches Management im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Herbert Köpnick, Leitender Ministerialrat, München
13.00-16.00 Uhr	Strategische Ressortplanung Dr. habil. Wulfheinrich von Natzmer, Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Hannover
16.30 – 18.00 Uhr	Strategische Führung eines weltweit tätigen Unternehmens <i>Prof. Dr. Jürgen Strube,</i> Vorsitzender des Aufsichtsrats der BASF AG (ehemaliger Vorsitzender des Vorstandes), Ludwigshafen
Donnerstag, 17.06.2004 9.30- 12.00 Uhr	Balanced Scorecard in öffentlichen Institutionen Frank Weise, Horváth & Partner GmbH
14.00 – 18.00 Uhr	Strategische Planung mit der Balanced Scorecard in der Bezirksregierung Münster

Birgit Gerhardt, Controllerin bei der Bezirksregierung Münster

20.00 – 22.00 Uhr Strategische Planung im Bundeskanzleramt

Wolfgang Nowak, Sprecher der Geschäftsführung der Alfred-

Herrhausen-Gesellschaft, ehemaliger Leiter der Planungsabteilung im

Bundeskanzleramt, Berlin

Freitag, 18.06.2004

9.00–12.00 Berichte und Diskussion zum Stand des Projekts

12.00 – 13.00 Uhr Manöverkritik

Moderatoren der 4. Kurswoche:

Silke Ruck, Staatskanzlei Schleswig-Holstein Albrecht Winkler, Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit,Rheinland-Pfalz

- Schwerpunkt: Landes- und Behördenorganisation -

Sonntag, 05.09.2004	Anreise, Übernachtung im Hotel Am Leineschloss, Am Markt 12, 30159 Hannover, Tel.: 0511/357910
Montag, 06.09.2004 9.00 – 10.30 Uhr	Bürgerstiftungen als neue Organisationsform bürgerschaftlichen Engagements, am Beispiel der Bürgerstiftung Hannover <i>Prof. Dr. Christian Pfeiffer</i> , Justizminister a.D. Kriminologisches Institut, Lützerodestraße 9
11.00 – 12.30 Uhr	Strategische Ressortplanung Staatssekretär Joachim Werren, Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Friedrichswall 1 (Sitzungssaal) - Mittagessen im Landtag: Restaurant Am Leineschloss -
14.00 – 16.30 Uhr	Verwaltungsreform in Niedersachsen
	(Auflösung Bezirksregierungen, Regierungsbüros, Aufgabenkritik)
	Peter Grabowski, Stabsstelle Verwaltungsmodernisierung, Ministerium für Inneres und Sport, Lavesallee 6
17.00 – 19.00 Uhr	Koordination und Führung in Regierungszentralen Staatsekretärin Dr. Gabriele Wurzel, Chefin der Staatskanzlei, Planckstr. 2
Dienstag, 07.09.2004	
9.00 - 10.00 Uhr	Die Region Hannover – ein Erfolgsmodell ? Finanzdezernentin Hüppe, Hildesheimer Str. 20, (Tagungsort am gesamten Vormittag)
10.00 – 11.00 Uhr	Auswirkungen von Hartz IV in der Region Hannover Regionsrat Erwin Jordan
11.15 – 12.30 Uhr	Stellungnahme zur Auflösung der Bezirksregierungen und zur Bildung der Region Hannover <i>Gertraude Kruse</i> , Regierungspräsidentin a. D.
13.21 Uhr	Abfahrt Hauptbahnhof Hannover nach Wolfsburg (Ankunft: Hbf 13.53 Uhr)
15.00 Uhr	Die Wolfsburg AG als Beispiel einer Public Private Partnership Gespräch und Führung im Forum AutoVision, Major-Hirst-Straße 11 mit Andreas Kraus, Bereich Strategie, Entwicklung und Kommunikation, Public Relations
17.00 – 18.00 Uhr	Gespräch mit dem Sprecher des Vorstandes der Wolfsburg AG, Klaus Dierkes
18.49 Uhr	Abfahrt Hauptbahnhof Wolfsburg nach Schwerin (Ankunft: Hbf 21.44 Uhr) Übernachtung im InterCity Hotel am Hauptbahnhof (Tel.: 0385/ 59 500)

Mittwoch, 08.09.2004 9.30 - 12.00 Uhr Grenzüberschreitende Zusammenarbeit in der Ostseeregion Ministerialdirigent Dr. Rainer Kosmider, Staatskanzlei, Schlossstr. 2-4 Regionalkreise und Funktionalreform 14.00-15.30 Uhr Innenminister Dr. Gottfried Timm, MdL, Karl-Marx-Str. 1 15.45 - 16.45 Uhr Stellungnahme zur Regionalkreisbildung Dr. Hubert Meyer, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Landkreistages Mecklenburg-Vorpommern, Ort: Innenministerium, Karl-Marx-Straße 1 17.00 - 19.00 Uhr Bürokratieabbau in der Testregion Westmecklenburg Klaus-Michael Rothe, Industrie- und Handelskammer zu Schwerin, Schloßstraße 17, Voss, Normprüfungsstelle Donnerstag, 09.09.2004 9.08 Uhr Abfahrt Hauptbahnhof Schwerin nach Hamburg (Ankunft: Hbf 10.16 Uhr) Übernachtung im Hotel Merkur, Bremer Reihe 12-14, Hamburg (Tel.: 040/24 87 20) 12.00 - 13.00 Uhr Organisation und Perspektiven der Freien und Hansestadt Hamburg als Stadtstaat Gespräch mit dem Ersten Bürgermeister Ole von Beust Gästehaus des Senats, Schöne Aussicht 26 (an der Alster) 14.00 – 15.00 Uhr Leitbild/Programm "Wachsende Stadt" Gespräch mit Staatsrat Gunther Bonz, Behörde für Wirtschaft und Arbeit, Alter Steinweg 4, Raum 830, 8. Stock 15.30 - 16.45 Uhr Die HafenCity Hamburg - Konzeption und Planung -Gespräch mit Geschäftsführer Giselher Schultz-Berndt, HafenCity Hamburg GmbH, Info-Center, Am Sandtorkai 30 anschließend Gelegenheit zur Besichtigung der HafenCity anschließend Gelegenheit zum Theaterbesuch Freitag, 10.09.2004 9.00 -10.30 Uhr Metropolregion Hamburg, norddeutsche Zusammenarbeit Dr. Rolf-Barnim Foth, Poststraße 11, 1. Stock (Tagungsort am gesamten Vormittag) 10.45 - 12.00 Uhr Dataport als Beispiel für erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Hamburg und Schleswig-Holstein im Bereich e-Government Gespräch mit Matthias Kammer, Vorstandsvorsitzender Dataport

Moderatoren der 5. Kurswoche:

12.00 - 14.30 Uhr

Susanne Lippmann, Karsten Bugiel, Hans Heinrich Bethge

Schlussbesprechung



- Schwerpunkt: Finanzen und Haushalt -

Sonntag, 03.10.2004	Anreise
Montag, 04.10.2004	
9.00 – 9.30 Uhr	Einführung in die Kurswoche UnivProf. Dr. Hermann Hill
9.30 –13.00 Uhr	Haushaltskonsolidierung in den Ländern der Europäischen Union Prof. Dr. Karin Müller-Oestreich, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Fachhochschule Aachen
14.00 – 17.00 Uhr	Strategien zur Haushaltskonsolidierung <i>Prof. Dr. Gunnar Schwarting</i> , Geschäftsführer des Städtetages Rheinland-Pfalz
18.00 – 20.00 Uhr	Moderne Haushalts- und Finanzwirtschaft in Rheinland-Pfalz Prof. <i>Dr. Ingolf Deubel</i> , Staatssekretär im Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz
Dienstag, 05.10.2004	
9.00 - 13.00 Uhr	Strukturprobleme der öffentlichen Haushalte – gibt es einen Ausweg aus der Krise ? <i>UnivProf. Dr. Gisela Färber</i> , DHV Speyer
14.00 – 17.00 Uhr	Finanzpolitischer Anpassungsbedarf in den neuen Ländern bis 2020 UnivProf. Dr. Helmut Seitz, TU Dresden
18.00 – 20.00 Uhr	Die Rolle des Rechnungshofs im Haushalts- und Finanzsystem Hintergrundgespräch mit: <i>Prof. Dr. Dieter Engels</i> , Präsident des Bundesrechnungshofs, Bonn
Mittwoch, 06.10.2004	
9.00 – 12.00 Uhr	Old and New Public Management im internationalen Vergleich UnivProf. Dr. Dietmar Bräunig, Universität Gießen
14.00-18.00 Uhr	Praktische Erfahrungen mit der Umsetzung des Neuen Steuerungsmodells in der Landesverwaltung Hessen Rolf Seikel, Hessisches Ministerium der Finanzen
Donnerstag, 07.10.2004	Follow-Up Treffen aller Führungskollegs
9.30 Uhr	- Begrüßung-
10.00 – 11.30 Uhr	Nachhaltige Haushaltswirtschaft und aktueller Finanzbedarf – ein unlösbarer Widerspruch? Karl Diller, MdB, Parlamentarischer Staatssekretär im
13.00 – 13.45 Uhr	Bundesministerium der Finanzen Public Private Partnership- Probleme und Chancen <i>UnivProf. Dr. Dietrich Budäus</i> ,Hamburg
13.45 –14.30 Uhr	Praxisbeispiel: Warnow-Querung, Rostock Dieter Schörken, Senator für Wirtschaft und Tourismus, Rostock
14.30 - 15.00 Uhr	Pause

15.00 - 16.00 Uhr	Gemeinsame Diskussion zum Thema Public Private Partnership
13.00 10.00 0111	define model biokassion zam interna i aone i rivate i artifersing

16.30 – 18.30 Uhr Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zur Netzwerkbildung mit

den Teilnehmern früherer Führungskollegs

19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen aller Führungskollegs im Restaurant Domhof

Freitag, 08.10.2004

9.00 –13.00 Uhr Spezielle Programme der einzelnen FKS-Kurse

FKS VI

9.00 – 11.00 Uhr Mein Thema:

Neuausrichtung der Ansiedlungspolitik in Niedersachsen

May-Britt Pürschel, Ministerium für Wirtschaft, Technologie und

Verkehr, Hannover

11.00 –13.00 Uhr Manöverkritik und Planung der weiteren Kurswochen

Moderatoren der 6. Kurswoche:

- Otmar Didinger, Dieter Meyer

- Schwerpunkt: Change Management -

Sonntag, 21.11.2004	Anreise
Montag, 22.11.004 9.00 – 9.30 Uhr	Einführung in die Kurswoche UnivProf. Dr. Hermann Hill
9.30 –18.00 Uhr	Change Management in Verwaltungen (mit Übungen und praktischen Beispielen) Volker Bauer, Geschäftsführer kbp-Organisationsberatung GmbH, Hamburg, Lehrbeauftragter an den Universitäten Hamburg und Hannover
18.30 – 21.00 Uhr	Vorbesprechung Gespräch Ständiger Arbeitskreis, Programm 2005
Dienstag, 23.11.2004 8.30 - 9.00 Uhr	Tagesvorbesprechung
9.00 - 17.00 Uhr	Praktische Einführung in (systemisches) Coaching Dr. Carola Gründler, Personal Coaching, Hamburg
19.30 – 21.00 Uhr	Gelegenheit zur Teilnahme am Vortrag zur Eröffnung des Wintersemesters 2004/2005 der DHV Speyer von Herrn Ministerpräsident Kurt Beck "Zukunft des föderalen Gemeinwesens" in der Aula der Hochschule
Mittwoch, 24.11.2004	
8.30 – 9.00 Uhr	Tagesvorbesprechung
9.00 – 12.00 Uhr	Erfahrungen aus dem Veränderungsprozess bei der Umwandlung der Bezirksregierungen in Rheinland-Pfalz Dr. Hermann Bolz, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Neustadt/Weinstraße, Teilnehmer am FKS II
14.00-17.00 Uhr	Rolle der Führungskräfte bei der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzwesens (NKF) in Nordrhein-Westfalen UnivProf. Dr. Hans-Gerd Ridder, Universität Hannover
Donnerstag, 25.11.2004 8.30 – 9.00 Uhr	Tagesvorbesprechung
09.00 – 12.00 Uhr	Integrationsmanagement bei der Eingliederung von Behörden in Baden-Württemberg Oliver Chr. Will, Führungsakademie Baden-Württemberg, Karlsruhe
14.00 – 17.00 Uhr	Menschen im Veränderungsprozess UnivProf. Dr. Heinrich Wottawa, Ruhr-Universität Bochum
19.00 – 21.00 Uhr	Gespräch mit dem Ständigen Arbeitskreis im Keller des Bistumshauses

Freitag, 26.11.2004

8.30 – 9.00 Uhr Tagesvorbesprechung

9.00 – 12.00 Uhr Die ersten 100 Tage als neue(r) Chefin/Chef

Hans-Peter Baer, Unternehmensberatung für angewandte Psychologie in

der Wirtschaft, Kiedrich/Rheingau

12.00 – 13.00 Uhr Wochenrückblick, Manöverkritik

Moderatoren der 7. Kurswoche:

– Sibel Kilcioglu, Hagen Olbrisch

8. Kurswoche FKS VI Schwerpunkt: E-Government/Wissensmanagement –

Tagungsort: Landesvertretung Rheinland-Pfalz, In den Ministergärten 6, 10117 Berlin

Moderatoren der 8. Kurswoche:

- Anne-Susann Vollstädt, Referatsleiterin Regionalschulamt Zwickau
- Rainer Zeimentz, Landesvertretung Rheinland-Pfalz

Sonntag, 20.02.2005

21.15-22.45 Uhr Teilnahme an der Sendung

Sabine Christiansen

Montag, 21.02.2005

8.30 Uhr Einführung in die Kurswoche

Univ.-Prof. Dr. Hermann Hill, Speyer

9.00 Uhr Zerstört E-Government den Föderalismus ?

– Veränderung der Organisation durch E-Government Univ.-Prof. Dr. Christoph Reichard, Universität Potsdam

11.00 Uhr Pause

11.30 Uhr Föderalismus-Reform

Bundesministerin der Justiz Brigitte Zypries, Teilnehmerin am FKS II

12.30 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr E-Government: Organisationsmodell in der Landesverwaltung

Sachsen-Anhalt am Beispiel des Geoinformationswesens

Prof. Dr. Klaus Kummer, Präsident des Landesamtes für Vermessung und

Geoinformation, Sachsen-Anhalt

14.45 Uhr Mein Thema: IT in der Landesverwaltung

Dr. Gudrun Höhne, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und

Landwirtschaft

15.30 Uhr Pause

16.00 Uhr Gemeinsame Diskussion der Referate Kummer und Höhne

17.00–17.30 Uhr Kurze Führung durch die Landesvertretung Rheinland-Pfalz

19.00–21.00 Uhr Hintergrundgespräch mit Jan Fleischhauer, stellvertretender Leiter des

Berliner Hauptstadtbüros des Spiegel, ehemaliger Leiter des New Yorker

Spiegel-Büros

22.00–22.30 Uhr Rundgang durch das nächtliche Berlin (Potsdamer Platz – Leipziger

Straße – Wilhelmstraße – Unter den Linden – Reichstag)

Dienstag, 22.02.2005

8.30Uhr Tagesvorbesprechung

9.00 Uhr Führung im E-Government

Udo Rienaß, Leiter der Abteilung ZS, Senatsverwaltung für Inneres,

Berlin

12.00 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr Vorbesprechung der kommenden Kurswochen

16.00 Uhr Pause

16.30–19.00 Uhr Wissensbasiertes Prozessmanagement

Prof. Dr. Ralf Klischewski, Deutsche Universität, Kairo

20.00–21.30 Uhr Hintergrundgespräch mit Dr. Dirk Brouer,

Direktor des Bundesrates, Bevollmächtigter des Landes Brandenburg a. D.

Mittwoch, 23.02.2005

9.00 Uhr Tagesvorbesprechung

9.30 Uhr D-Online, Bürokratieabbau und Verwaltungsmodernisierung

Staatssekretär Dr. Göttrik Wewer, Bundesministerium des Innern, Berlin

12.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Mitarbeiterportal als Instrument eines strategischen

Wissensmanagements

Ulrich Zuber, Projektgruppe Informations- und Wissensmanagement,

Bundesverwaltungsamt Köln

17.00 Uhr Pause

18.00–19.30 Uhr Führung durch den Deutschen Bundestag auf Einladung von

Lydia Westrich, MdB (Pirmasens)

20.00-21.30 Uhr Hintergrundgespräch mit dem

SPD-Generalsekretär Klaus-Uwe Benneter, MdB (Berlin)

Donnerstag, 24.02.2005

8.30 Uhr Tagesvorbesprechung

09.00 – 17.00 Uhr Verhandlungs- und Konfliktlösungen als Führungsaufgabe

(mit praktischen Übungen) Petra Wigankow, Berlin

18 Uhr Hintergrundgespräch mit

Peter Frey, Leiter des ZDF-Hauptstadtstudios, im Hauptstadtstudio, Unter den Linden

Freitag, 25.02.2005

Tagesvorbesprechung 8.30 Uhr

Manöverkritik, Vorbereitung der nächsten Kurswochen 9.00 Uhr

Informationsüberflutung durch Neue Medien am Arbeitsplatz Univ.-Prof. Dr. Klaus Moser, Universität Erlangen-Nürnberg 11.00 Uhr

Ende der Kurswoche 13.00 Uhr

Schwerpunkt: - Europa -

Tagungsort: Montag, 18.04.2005 bis Dienstag, 19.04.2005:

Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer,

Runder Vortragssaal

Unterkunft: Montag, 18.04.2005 bis Dienstag, 19.04.2005

Neues Wohnheim, DHV Speyer ab Mittwoch, 20.04.2005:

Hotel Royal Embassy, 159 Boulevard Anspach, 1000 Bruxelles, Tel.: 0032/25 128 100.

Sonntag, 17.04.2005

Anreise nach Speyer

Montag, 18.04.2005

9–12 Uhr Europafähigkeit der Landesverwaltung, Netzwerkbildung mit Brüsseler

Institutionen

Dr. Elisabeth Dette-Koch, Staatsministerium Baden-Württemberg,

Stuttgart

12.00–13.15 Uhr Mittagspause

13.15 Uhr Abfahrt mit Bus nach Ingelheim

14.00 Uhr Begrüßung durch Herrn Ulrich Pitkamin(Vorsitzender der

Geschäftsführung) und Herrn Mark Hagmann (Geschäftsführer

Personal)

- kurze Vorstellung des Unternehmensverbandes -

14.30–16.00 Uhr Personalentwicklung bei Boehringer Ingelheim in Deutschland

Frau Dr. Bachner, Herr Hagmann

15.00–16.30 Uhr Kaffeepause

16.30–18.00 Uhr Unternehmenskultur bei Boehringer Ingelheim

Frau Dr. Bachner, Herr Hagmann

18.15 Uhr Rückfahrt mit dem Bus nach Speyer

Dienstag, 19.04.2005

9.00–12.00 Uhr Europapolitik der Länder in Berlin

Dr. Otto Schmuck, Leiter der Abt. Europa in der Vertretung des Landes

Rheinland-Pfalz, Berlin

12.00–13.00 Uhr Mittagspause

13.00–15.00 Uhr Einführung in Politik, Verwaltung und Gesellschaftssystem der

baltischen Staaten

Priv.Doz. Dr. Klaus Messerschmidt, Frankfurt/Main, früher Euro Faculty

University of Latvia, Riga

15.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus nach Brüssel

Ankunft ca. 19.30 Uhr

Mittwoch, 20.04.2005

9.00–10.00 Uhr Aufgaben und Arbeitsweise der Vertretung

Hans-Joachim Günther,

Leiter der Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz Ort: Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz, Avenue de Tervuren 60, 1040 Bruxelles

10.30–11.30 Uhr Arbeitsweise der Europäischen Kommission

Christiane Kirschbaum, Generaldirektion Erweiterung

Ort: wie vor

12.00–13.30 Uhr Mittagessen im Restaurant "L'Aurige",

Avenue de Tervuren 21, 1040 Bruxelles

13.35 Uhr Fahrt mit Metro zur Ständigen Vertretung der Bundesrepublik

Deutschland bei der Europäischen Union, Rue Jacques de Lalaing 19-21, 1040 Bruxelles

14.00–15.00 Uhr Aufgaben und Arbeitsweise der Ständigen Vertretung der

Bundesrepublik Deutschland bei der Europäischen Union

Gesandter Dr. Claas Knoop

15.30–16.30 Uhr Arbeit des Ausschusses der Regionen

Generalsekretär Gerhard Stahl

Ort: Ausschuss der Regionen, Saal BEL 53,

Rue Belliard 101, 1047 Bruxelles

17.00–18.00 Uhr Transparenzverordnung der EU

Marc Maes, Generalsekretariat der Europäischen Kommission

Ort: wie vor

Donnerstag, 21.04.2005

9.00-10.00 Uhr Finanzielle Vorausschau 2007-2013

Wilhelm Rißmann, Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland

bei der Europäischen Union

<u>Ort:</u> Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der

Europäischen Union,

Rue Jacques de Lalaing 19-21, 1040 Bruxelles

10.00–11.00 Uhr EU–Dienstleistungsrichtlinie

Herr Dr. Heinz Hetmeier, Ständige Vertretung der Bundesrepublik

Deutschland bei der Europäischen Union

Ort: wie vor

11.00–12.30 Uhr Gang zur Place du Luxembourg und Mittagessen in einem der

Restaurants, anschließend Gang zum Europäischen Parlament

12.30–13.15 Uhr Tätigkeit des Europäischen Parlaments und aktuelle

Gesetzgebungsvorhaben

Kurt Lechner, Mitglied des Ausschusses für Binnenmarkt und Verbraucherschutz, stellverter. Mitglied im Rechtsausschuss des

Europäischen Parlaments

Ort: wie vor

13.15-14.00 Uhr Haushaltsfragen der Europäischen Union

Ralf Walter, Erster stellvertr. Vorsitzender des Haushaltsauschusses des

Europäischen Parlaments

Ort: wie vor

15.00–16.00 Uhr REACH-Verordnungsentwurf

Jürgen Vogelgesang, Generaldirektion Umwelt der EU-Kommission <u>Ort:</u> Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz, Avenue de Tervuren 60,

1040 Bruxelles

16.00–17.00 Uhr Offene Koordinierung

Dr. Franz Terwey, Europäischer Sozialversicherungsverband

Ort: wie vor

17.30 Uhr Empfang in der Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz mit Vertretern

der andern deutschen Länderbüros

Freitag, 22.04.2005

10.00–11.00 Uhr Personalwesen der Europäischen Kommission

Gerhard Daum, Generaldirektion Personal und Verwaltung der EU-

Kommission

Ort: Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz, Avenue de Tervuren 60,

1040 Bruxelles

11.30–12.30 Uhr Wettbewerbsfragen

Petra Erler, Mitglied des Kabinetts Verheugen

Ort: wie vor

anschließend Imbiss in der Vertretung – Abreise –

Moderatoren der 9. Kurswoche:

Scriba, Sibylle, Dr., Ministerialrätin, Sozialministerium Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin Schriever, Thomas, Ltd. Forstdirektor, Struktur-u. Genehmigungsbehörde Süd, Neustadt/Weinstr.



Schwerpunkt: - Transformation -

Samstag/Sonntag, 25./ 26.06.2005 bis Mittwoch, 29.06.2005 (Riga):

Mittwoch/Donnerstag, 29./ 30.6.2005 (Tallinn):

Donnerstag, 30.6 bis Freitag, 1.7./Samstag 2.7. (Riga)

Samstag, 25.06.2005	Anreise nach Riga
Sonntag, 26.06.2005	
12.00 Uhr	Einführung Geschichte Lettlands; Stadtführung Riga
Montag, 27.06.2005	
9.00 –9.50 Uhr	Briefing in der deutschen Botschaft Riga
	Dr. Volker Erhard; Referent für Kultur, Presse, Rechts- und Konsularwesen
10.15 - 18.00 Uhr	State Chancellery of the Republic of Latvia
	Begrüßung durch <i>Gunta Veismane</i> , Director of the State Chancellery of the Republic of Latvia
	Einführungen (jeweils eine Stunde)
10.45 - 11.45 Uhr	Einführungen (jeweils eine Stunde) Policy Planning and coordination process/Strategic planning -
10.45 - 11.45 Uhr	,
10.45 - 11.45 Uhr 12.00 - 13.00 Uhr	Policy Planning and coordination process/Strategic planning -
	Policy Planning and coordination process/Strategic planning - <i>Ugis Sics,</i> Deputy Director of Policy Coordination Department Development of reform of public administration, Human
	Policy Planning and coordination process/Strategic planning - <i>Ugis Sics</i> , Deputy Director of Policy Coordination Department Development of reform of public administration, Human resources management -
12.00 - 13.00 Uhr	Policy Planning and coordination process/Strategic planning - <i>Ugis Sics</i> , Deputy Director of Policy Coordination Department Development of reform of public administration, Human resources management - <i>Baiba Petersone</i> , Deputy Director of Policy Coordination Department
12.00 - 13.00 Uhr	Policy Planning and coordination process/Strategic planning - <i>Ugis Sics</i> , Deputy Director of Policy Coordination Department Development of reform of public administration, Human resources management - <i>Baiba Petersone</i> , Deputy Director of Policy Coordination Department Provision of legality of acts -
12.00 - 13.00 Uhr 14.00 – 15.00 Uhr	Policy Planning and coordination process/Strategic planning - <i>Ugis Sics</i> , Deputy Director of Policy Coordination Department Development of reform of public administration, Human resources management - <i>Baiba Petersone</i> , Deputy Director of Policy Coordination Department Provision of legality of acts - <i>Solveiga Lice</i> , Deputy Director of Legal Affairs Department
12.00 - 13.00 Uhr 14.00 – 15.00 Uhr	Policy Planning and coordination process/Strategic planning - <i>Ugis Sics</i> , Deputy Director of Policy Coordination Department Development of reform of public administration, Human resources management - <i>Baiba Petersone</i> , Deputy Director of Policy Coordination Department Provision of legality of acts - <i>Solveiga Lice</i> , Deputy Director of Legal Affairs Department Policy impact assessment -
12.00 - 13.00 Uhr 14.00 – 15.00 Uhr 15.00 - 15.50 Uhr	Policy Planning and coordination process/Strategic planning - <i>Ugis Sics</i> , Deputy Director of Policy Coordination Department Development of reform of public administration, Human resources management - <i>Baiba Petersone</i> , Deputy Director of Policy Coordination Department Provision of legality of acts - <i>Solveiga Lice</i> , Deputy Director of Legal Affairs Department Policy impact assessment - <i>Sandra Klavina</i> , Consultant of Policy Coordination Department

Ort: Staatskanzlei,

Dienstag, 28.06.2005

9.00 -12.30 Uhr Finanzministerium: Haushalt (Staatseinnahmen, Staatsausgaben,

Haushaltsentwicklung) und Steuern

9.00 – 10.15 Uhr Meeting mit Kārlis Ketners, Director of Budget Department

10.30 - 12.00 Uhr Meeting mit *Daina Robežniece*, Director of Tax Policy Department

12.00 - 12.30 Uhr Presentation of Economic Analyses and Fiscal Policy

Department

Daiga Gulbe, Head of Economic Analyses and Fiscal Policy

Department

Ort: Finanzministerium

15.00 - 16.30 Uhr Economic Policy: Wirtschaftliche Entwicklung Lettlands; Inhalt und

Bedeutung der Wirtschaftspolitik; Bedeutung der Europäisierung für Wirtschaft und Wirtschaftspolitik, Privatisierung, Personalgewinnung

und Personalentwicklung

Gesprächsrunde mit *Ojegs Barānovs*, Head of Department "Economic Policy", *Karlis Smits* (adviser), *Inese Balode*, Head of Department "EU-Cooperation", *Ieva Zaharane*, Head of Division of

Personnel

Ort: Wirtschaftsministerium,

Mittwoch, 29.06.2005

7.20 Uhr Abflug nach Tallinn8.15 Uhr Ankunft Tallinn

10.00 - 12.30 Uhr - eGovernment - ICT in Estonia: actual standing, main principles of

ICT policy and main functions of RISO

Arvo Ott, Head of Information systems Department,

Matt Heidelberg, adviser of the minister

Department of State Information Systems

Ort: RISO, Ministry of Economic Affairs

14.00 - 15.30 Uhr e-Government: Internet-Portale

Ahto Kalja, RISO/Universität Tallinn

Ort: Estonian Informatics Centre

16.00 - 18.00 Uhr Bedeutung der Europäisierung; Wirtschaftskooperation in

Europa/Ostseeraum; Gespräch mit Unterstaatssekretär für Wirtschaft

und Entwicklung Mart Laanemäe

Ort: Aussenministerium

18.00 - 20.00 Uhr Politische und gesellschaftliche Entwicklung Estlands

seit der Unabhängigkeit; Gespräch mit *Tiit Matsulevitš*, Mitglied des Parlaments (Faction Union for the republic, res publica) Botschafter

a.D.

Ort: Riigikogu (Estnisches Parlament Toompea Castle), Lossi plats 1a

Donnerstag, 30.06.2005

9.00 - 12.00 Uhr Stadt Tallinn: Inhalt, Organisation und Bedeutung des

Verwaltungshandelns auf kommunaler Ebene

Tallinn City administration: Organisation, services, forms of delivery,

personnel, budget, ICT; City development

linnasekretars Toomas Sepp (Leiter der Stadtkanzlei)

Entwicklungsdirektor Urmas Hallika

Ort: Stadtverwaltung Tallinn

14.00 - 16.00 Uhr Wirtschaftsstandort Baltikum

Heiki Sirke, Deutsch-Baltische Handelskammer

21.00 Uhr Rückflug nach Riga

Freitag, 01.07.2005

10.00 – 12.00 Uhr Arbeits- und Sozialpolitik

Begrüßung durch Deputy State Secretary Mrs Agrita Groza

Labour – employment situation and unemployment reduction policy, active unemployment measures (by the State Employment Agency), labour protection policy (occupational safety and health); *Linda*

Dimante, Director of Labour department

Social Services and Social assistance - Latvian legislation in the field of social services and social assistance; *Ralfs Zeibots*, Deputy Head of Social Assistance Department

Social security – pension system in Latvia; *Jana Muižniece*, Head of Social Insurance Department

13.00 - 14.30 Uhr Integration

Special Assignments Minister for Social Integration, Ainars Latkovskis

Ort: Integrationsministerium

15.00 - 17.00 Uhr Bedeutung Europas für das Baltikum – die Sicht einer NGO

Andris Gobins; Europabewegung in Lettland

Schwerpunkt: - Personal -

Tagungsort: Montag, 12.09.2005 bis Mittwoch, 14.09.2005

-Sächsisches Staatsministerium des Innern, Raum B 03 -

Wilhelm-Buck-Straße 2, 01097 Dresden

Donnerstag, 15.09.2005 und Freitag, 16.09.2005

- Sächsische Staatskanzlei, Raum 270-

Archivstraße 1, 01097 Dresden

8.30 Uhr	Vorbesprechung der Woche
9.00-12.00 Uhr	Wertorientiertes Personalmanagement: Erfolgsfaktoren, Erfolgsprozesse und Werttreiber <i>Dr. Sascha Armutat</i> , Deutsche Gesellschaft für Personalführung, Düsseldorf
14.00-17.00 Uhr	Public Leadership: Anforderungen an Führungskräfte und Konzepte zur Personalführung in Großbritannien

Dr. Elke Löffler, Governance International, Birmingham

19.00-21.00 Uhr Wie politisch darf Verwaltung sein?

Gespräch mit Dr. Thomas de Maizière, Sächs. Staatsminister des Innern

Dienstag, 13.09.2005

Montag, 12.09.2005

9.00-17.00 Uhr Rollenspiele zum Umgang mit "typischen" konflikthaltigen

Führungssituationen

Anke Wernicke, Personaltrainerin und Organisationsberaterin, Berlin

Mittwoch, 14.09.2005

9.00-12.00 Uhr Empirische Erfahrungen beim Abschluss und der Umsetzung von

Zielvereinbarungen Dr. Karin Tondorf, Berlin

13.15-14.15 Uhr Führung durch die Frauenkirche

14.45-17.45 Uhr Das neue Recht des Öffentlichen Dienstes

Ministerialdirektor Werner Müller, Abteilungsleiter Öffentlicher Dienst

im BMI, Berlin

Donnerstag, 15.09.2005

9.00–10.30 Uhr Finanzsituation und Entwicklungsperspektiven für Sachsen

Ministerpräsident Prof. Dr. Georg Milbradt

11.00–13.30 Uhr Typische Probleme beim Personalabbau

Min. Dgt. Peter Schell, Leiter der Abteilung Zentrale Angelegenheiten im

Sächsischen Staatsministerium des Innern

15.00–18.00 Uhr Führungskompetenzen und Kompetenzentwicklung

Dr. Claus D. Donat, Sächsisches Staatsministerium des Innern, Dresden

Freitag, 16.09.2005

9.00–12.00 Uhr Praxisbeispiel: Integratives Personalmanagement

- Zusammenwirken der Bausteine -

Kai Kummert, Leiter Immobilienmanagement beim Polizeipräsidenten in

Berlin

12.00–13.00 Uhr Manöverkritik, Vorbereitung der nächsten Kurswoche

Moderatoren der 11. Kurswoche:

Bothe, Gabriele, Referatsleiterin (Bautechnik/Bauordnungsrecht), Sächs. Staatsministerium des Innern, Dresden

Höhne, Gudrun, Referatsleiterin (Information/Kommunikation), Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, Dresden

Vollstädt, Anne-Susann, Referatsleiterin Regionalschulamt Zwickau (Dienstag, 13.9.)

Schwerpunkt: - Governance -

Tagungsort und Unterkunft:

Hotel Löwengarten, Schwerdstr. 14, Speyer, Tel.: 06232/6270

Montag, 07.11.2005	
9.00 Uhr	Vorbesprechung der Woche
10.00-13.00 Uhr	Governance – Eine Einführung in das Thema Dr. Jobst Fiedler, Associate Dean der Hertie-School of Governance, Berlin
14.00-17.00 Uhr	Shared Services für die Bundesverwaltung <i>Giso Schütz</i> , Vizepräsident des Bundesverwaltungsamtes, Köln
Dienstag, 08.11.2005	
9.00-12.00 Uhr	Von NPM/WOV zu Public Governance – Erfahrungen aus der Schweiz Dr. Albert Hofmeister, Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport, Bern
14.00-17.00 Uhr	Neue Anforderungen an Führungskräfte UnivProf. Dr. Heinrich Wottawa, Bochum
Mittwoch, 09.11.2005	
9.00-12.00 Uhr	Regional Governance – aktuelle Beispiele aus Europa Harald Plamper, Projektleiter der Hans-Böckler-Stiftung, Köln
14.00-17.00 Uhr	Regulierung und die Rolle der Bundesnetzagentur Achim Zerres, Leiter des Leitungsstabes der Bundesnetzagentur, Bonn
Donnerstag, 10.11.2005	
9.00-12.00 Uhr	Public Corporate Governance – Anforderungen an die Führung staatlicher Unternehmen
	Jens-Hermann Treuner, Bundesrechnungshof, Bonn
13.00-15.00Uhr	Stadtführung
15.30-17.30 Uhr	Gemeinsame Abschluss-Evaluation des Führungskollegs
Freitag, 11.11.2005	

Moderatoren der 12. Kurswoche:

10.00-12.00 Uhr

Bugiel, Karsten, Dr., Referat 130, Umweltministerium Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin **Schürmann,** Anette, Ministerium der Finanzen, Mainz

Festliche Abschlussveranstaltung des Führungskollegs

im Historischen Ratssaal der Stadt Speyer